

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse

**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein

**Band:** 137 (1986)

**Heft:** 12

**Rubrik:** 143. Jahresversammlung des Schweizerischen Forstvereins in Altdorf 25.-27. September 1986

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**143. Jahresversammlung des Schweizerischen Forstvereins  
in Altdorf  
25. – 27. September 1986**

**Eröffnung der Arbeitssitzung vom 25. September 1986**

Oxf.: 946.2

Vorerst danke ich dem Kanton Uri und unseren Kollegen vom Forstdienst für den freundlichen Empfang und die grossen Vorbereitungsarbeiten, ebenso allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche diese Tagung ermöglichten.

Unsere Arbeitssitzung und die Exkursionen sind dem «*Schutzwald im Hochgebirge sowie seiner Bedeutung für Siedlung und Verkehrsträger*» gewidmet. Die gegenwärtige Waldschadenssituation, aber auch die anlaufende Forstgesetzrevision machen diese Thematik besonders aktuell. Als Referenten haben wir bewusst keine Förster gewählt. Denn wir wollen wissen, wie Verantwortliche in Politik und Wirtschaft die Bedeutung des Waldes aus ihrer Sicht beurteilen. Auch interessiert uns, welchen Stellenwert sie den forstpolitischen Postulaten der Waldbesitzer und Förster beimessen. Daraus ergeben sich bestimmt auch Wünsche oder Forderungen für konkrete forstliche Aktivitäten.

Als Referenten konnten wir gewinnen:

Herrn *Peter Schaaf*, Direktor des Kreises II, SBB, Luzern. Seine Funktion verbindet ihn mit dem ersten eigentlichen Präsidenten des Schweizerischen Forstvereins, nämlich dem Berner Regierungs- und Ständerat Johannes Weber. Weber amtierte 1865 bis 1878 als Präsident des Ständigen Komitees des Forstvereins. 1872 wurde er Direktor der Gotthardbahn mit Sitz in Luzern.

Unser zweiter Referent ist Herr Nationalrat *Franz Steinegger*, Fürsprech und Notar in Flüelen. Als Gemeindepräsident hat er sich zugleich mit sehr konkreten Problemen der Exekutive zu befassen.

Ich danke beiden Referenten herzlich für ihre Bereitschaft, im Rahmen dieser Arbeitssitzung zu uns zu sprechen.

*Werner Giss*, Präsident SFV